

Rubus roberti Matzke-Hajek Roberts Brombeere

Bestimmungsrelevante Merkmale:

| | |
|--------------------|--|
| Schössling | <ul style="list-style-type: none">- Form: kantig, striemig, weinrötlich- Behaarung: meist wenig behaart- Stieldrüsen: zahlreich- Stacheln: kräftig, aus breitem Fuß bis 5mm lang, geneigt, gerade bis leicht gebogen |
| Blätter | <ul style="list-style-type: none">- Blättchenanzahl: 5-zählig- Behaarung: oberseits mit 10-20 Haaren pro cm² besetzt, verkahlend, unterseits meist grauweiß filzig und fühlbar behaart- Endblättchen: mäßig lang gestielt, schmal elliptisch bis fast rhombisch, mit ± keilförmiger Basis in eine 15-20 mm lange Spitze ausgezogen- Serratur: grob periodisch, 3-5 mm tief, mit längeren, auswärts gebogenen Hauptzähnen- Seitenblättchen: untere meist nur 2-3 mm lang gestielt |
| Blütenstand | <ul style="list-style-type: none">- Form: stumpf kegelig- Blätter: oben auf 5-10 cm unbeblättert- Blütenstiele: stieldrüsiger- Kronblätter: weiß bis blassrosa- Fruchtknoten: kahl |

Ähnliche Taxa: *R. radula* (*R. roberti* mit behaarten Blattoberseiten und gröberer Serratur mit längeren Hauptzähnen; oft auch weniger stieldrüsiger)

Verbreitung: Regionalart des Rheinischen Schiefergebirges mit Vorkommen in Rheinland-Pfalz, Hessen und Luxemburg.